



HAFTPFLICHT-SCHADENANZEIGE

VERSICHERUNGSNEHMER:

POLICENNUMMER: _____

SCHADENNUMMER (Wird von uns vergeben):

YACHTNAME: _____

SCHADENTAG: _____

SCHADENORT: _____

Sehr geehrter Versicherungsnehmer,

bitte senden Sie diese Schadenanzeige sorgfältig ausgefüllt und unterschrieben an uns zurück. Erkennen Sie bitte in der Zwischenzeit keine Ansprüche an! Warten Sie unsere Weisungen ab und senden Sie uns alle Ihnen zugehenden Schriftstücke sofort ein.

SCHADENSCHILDERUNG:

WIE EREIGNETE SICH DER SCHADEN? (Geben Sie bitte eine ausführliche Schilderung des Vorganges / Nehmen Sie insbesondere dazu Stellung inwieweit ein Verschulden Ihrerseits vorliegt. Gegen welche Regel haben Sie verstoßen? Bitte ggf. Rückseite nutzen.)

SIND BEREITS ANSPRÜCHE GEGEN SIE ODER EINE MITVERSICHERTE PERSON ERHOBEN WORDEN?

JA, IN WELCHER HÖHE?: _____ **NEIN**

WER HAT DEN SCHADEN VERURSACHT? (Namen und Anschrift bei Kindern auch Geburtsdatum):

FÜHRERSCHEIN DES SKIPPERS BZW. SCHADENVERURSACHERS? **JA, WELCHER?:** _____ **NEIN**

WELCHE ZEUGEN KÖNNEN SIE BENENNEN? (Bitte Namen und vollständige Anschrift angeben):

WELCHE POLIZEIDIENSTSTELLE HAT DEN VORGANG AUFGENOMMEN? _____

TAGEBUCHNUMMER / AKTENZEICHEN: _____

WURDE EIN STRAFVERFAHREN GEGEN SIE EINGELEITET?

JA, AKTENZEICHEN / BEHÖRDE: _____ **NEIN**

ANSPRUCHSTELLER:

NAME UND VOLLSTÄNDIGE ANSCHRIFT:

DER ANSPRUCHSTELLER

IST EIN ANGEHÖRIGER **IST BEI MIR BESCHÄFTIGT** **IST EIN VERTRAGSPARTNER** **LEBT MIT MIR IN HÄUSLICHER GEMEINSCHAFT**

VERWANDTSCHAFTS-, ANGESTELLTEN- ODER VERTRAGSVERHÄLTNIS (bitte ggf. angeben): _____



HAFTPFLICHT-SCHADENANZEIGE

SACHSCHÄDEN:

WELCHE SACHEN WURDEN BESCHÄDIGT?

IST EINE REPARATUR MÖGLICH? JA NEIN, WARUM NICHT? _____

DIE BESCHÄDIGTEN SACHEN WAREN: NEU NEUWERTIG GEBRAUCHT ABGENUTZT

GAB ES VORSCHÄDEN? WENN JA, WELCHE? _____

WIE HOCH SCHÄTZEN SIE DEN SCHADEN EIN? ca. EUR _____

WEM GEHÖREN DIE SACHEN? _____

WO KANN DER SCHADEN BESICHTIGT WERDEN? _____

DIE BESCHÄDIGTE SACHE WAR:

GEMietet GELIEHEN IN VERWAHRUNG ZU BEARBEITEN ZU REPARIEREN ZU BEFÖRDERN?

Bitte reichen Sie uns aussagekräftige Fotos der Beschädigungen ein, danke.

PERSONENSCHÄDEN:

WELCHE VERLETZUNGEN SIND EINGETRETEN?

ALTER DER VERLETZTEN PERSON? _____ BERUF? _____ FAMILIENSTAND? _____

ANZAHL UND ALTER DER KINDER? _____

LIEGT EIN ARBEITSUNFALL VOR?

JA, WELCHE BERUFGENOSSENSCHAFT WURDE INFORMIERT? _____

MITTEILUNG NACH § 28 ABS. 4 VVG ÜBER DIE FOLGEN BEI VERLETZUNGEN VON OBLIEGENHEITEN NACH DEM VERSICHERUNGSFALL

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestandes dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf

die Versicherungsleistung. Verstößen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Unterlagen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis: Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.

Ort / Datum

Unterschrift, ggf. Firmenstempel



**HAMBURGER
YACHTVERSICHERUNG
SCHOMACKER®**

HAFTPFLICHT-SCHADENANZEIGE

3/4

ERGÄNZENDE ANTWORTEN ZUR ERSTEN SEITE:

SCHADENSCHILDERUNG:

SONSTIGES:

SCHADENSKIZZE:



HAFTPFLICHT-SCHADENANZEIGE



FRAGEN SPEZIELL FÜR CHARTERER VON YACHTEN / SKIPPERHAFTPFLICHT:

WO WURDE DIE YACHT GECHARTERT? _____

CHARTERBASIS / UNTERNEHMEN VOR ORT: _____

CHARTERVERTRAGSNUMMER: _____, ABGESCHLOSSEN AM _____

WURDE DER SCHADEN BEI RÜCKGABE DER YACHT DEM VERCHARTERER GEMELDET?

JA NEIN, WARUM NICHT?

WER IST DER KASKOVERSICHERER DER YACHT? _____

WURDE DER SCHADEN DORT GEMELDET?

JA NEIN GGF. SCHADENUMMER: _____

IST DER SCHADEN BEREITS ABSCHLIESSEND DURCH DEN VERSICHERER ODER DEN VERCHARTERER BEARBEITET / REGULIERT WORDEN?

JA NEIN

Bitte reichen Sie uns den Schriftwechsel / Nachweis dazu ein.

WURDE IHNEN EIN GROB FAHRLÄSSIGES VERHALTEN DURCH DEN YACHTVERSICHERER NACHGEWIESEN?

JA NEIN

Ort / Datum

Unterschrift, ggf. Firmenstempel

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen & personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Personen völlig wertfrei und unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion oder Hautfarbe.